

Zertifikat

Qualitätsmanagement-System für Werkstoffhersteller nach Richtlinie 2014/68/EU

Zertifikatsnummer: 01 202 926/Q-00 0017.00

Name und Anschrift des
Zertifikatsinhaber:

Dörrenberg Edelstahl GmbH
Hammerweg 7
51766 Engelskirchen
Deutschland

Doerrenberg

Hiermit wird bescheinigt, dass der Hersteller ein QM-System eingeführt hat und anwendet. Dieses wurde gemäß der Richtlinie 2014/68/EU, Anhang I, Nummer 4.3 in Bezug auf die im Geltungsbereich genannten Werkstoffe einer spezifischen Überprüfung unterzogen.

Prüfgrundlage:

**QM-System nach EN 764-5, Abschnitt 4.2 und
AD 2000-Merkblatt W0**

Prüfbericht Nr.:

01 202 926/Q-00 0017

Geltungsbereich:

**Formguss und Schmiedeblocke, siehe Anlage zum Zertifikat:
01 202 926/Q-00 0017, Revision 8 vom 30.04.2024**

Fertigungsstätte:

siehe Zertifikatsinhaber

Gültigkeit:

Dieses Zertifikat ist gültig bis 29.05.2027.

Köln, 02.05.2024

Ines Krüger-Führ



TÜV Rheinland Industrie Service GmbH
Notifizierte Stelle für Druckgeräte, Kennnummer: 0035
Am Grauen Stein, D-51105 Köln

E-108a

Geltungsbereich:		☒ Richtlinie 2014/68/EU Anhang I Nummer 4.3				☐ EN 764-4				☐ AD 2000-Merkblatt W 0			
Zertifikatsinhaber (Werkstoffhersteller)				Fertigungsstätte				Nationalität		Blatt-Nr.		1	
Name: Dörrenberg Edelstahl GmbH				Dörrenberg Edelstahl GmbH				Deutsch		von:		3	
Adresse: Hammerweg 7				Hammerweg 7						Datum		30.04.2024	
D – 51766 Engelskirchen				D – 51766 Engelskirchen						Rev.:		8	
Lfd. Nr.	Werkstoffbezeichnung Werkstoff-Nr.	Werkstoffspezifikation	Lieferzustand	Prüfgegenstand Erzeugnisform	Abmessungen				Gewicht max 1=t / 2=kg ↓ We rt	Prüfgrundlage/ Anforderungen Technische Regeln	Bemerkungen		
					Dicke mm	Ø mm							
					von	bis	von	bis					
1	2	3	4	5	6a	6b	7a	7b	8a	8b	9	10	

1. Werkstoffe nach harmonisierten europäischen Normen (hEN) und Europäischen Werkstoffzulassungen (EAM) nach Richtlinie 2014/68/EU

Die Verwendung der Werkstoffe gemäß Richtlinie 2014/68/EU ist gebunden an die Veröffentlichung in harmonisierten europäischen Normen oder an die Qualifizierung über eine europäische Werkstoffzulassung oder über ein Einzelgutachten. Der Nachweis der Fertigungssicherheit ist damit auch für äquivalente Werkstoffe nach anderen Normen (z.B. BS, AFNOR, ASME) geführt. Bei der Verwendung der Werkstoffe nach Spalte 2 bis 4 sind die Festlegungen und Grenzen des jeweiligen Regelwerks bzw. der Druckgeräterichtlinie zu beachten.

1	Nichtrostender Stahl 1.4301, 1.4541, 1.4571	DIN EN 10028-7	AT	Blöcke	300	900	-	-	1	10	DIN EN 10028-7	Zu 1: Rohmaterial für die Herstellung von Blechen
2	Austenitisch-Ferritischer Stahl 1.4470, 1.4517	DIN EN 10213	AT	Hohlformguss Vollguss	5	250	-	-	1	7	DIN EN 10283	

Erläuterung	+AT = lösungsgeglüht +AR = wie gewalzt +M = thermo-mechanisch behandelt +N = normalisiert oder normalisierend gewalzt	+NT = +QT = +S = +SR =	normalisiert und angelassen vergütet weichgeglüht spannungsarmgeglüht	a = PMA für Verwendung in RL 2014/68/EU erforderlich
--------------------	--	---------------------------------	--	--

Geltungsbereich: ☒ Richtlinie 2014/68/EU Anhang I Nummer 4.3				☒ EN 764-4				☒ AD 2000-Merkblatt W 0				
Zertifikatsinhaber (Werkstoffhersteller)				Fertigungsstätte				Nationalität		Blatt-Nr.	2	TÜV Rheinland Industrie Service GmbH
Name: Dörrenberg Edelstahl GmbH				Dörrenberg Edelstahl GmbH				Deutsch		von:	3	
Adresse: Hammerweg 7				Hammerweg 7						Datum	30.04.2024	
D – 51766 Engelskirchen				D – 51766 Engelskirchen						Rev.:	8	
Lfd. Nr.	Werkstoffbezeichnung Werkstoff-Nr.	Werkstoff- spezifikation	Liefer- zustand	Prüfgegenstand Erzeugnisform	Abmessungen				Gewicht max	Prüfgrundlage/ Anforderungen Technische Regeln	Bemerkungen	
1	2	3	4	5	Dicke mm		Ø mm		1=t / 2=kg ↓ We rt			
					von	bis	vo n	bis				
6a	6b	7a	7b	8a	8b	9		10				

2. Werkstoffe nach dem AD 2000-Regelwerk

Die Verwendung der Werkstoffe gemäß Richtlinie 2014/68/EU ist gebunden an die Veröffentlichung in harmonisierten europäischen Normen oder an die Qualifizierung über eine europäische Werkstoffzulassung oder über ein Einzelgutachten. Der Nachweis der Fertigungssicherheit ist damit auch für äquivalente Werkstoffe nach anderen Normen (z.B. BS, AFNOR, ASME) geführt. Bei der Verwendung der Werkstoffe nach Spalte 2 bis 4 sind die Festlegungen und Grenzen des jeweiligen Regelwerks bzw. der Druckgeräterichtlinie zu beachten.

1	Nichtrostender Stahl 1.4308, 1.4552, 1.4581	DIN EN 10213	AT	Hohlformguss Vollguss	5	250	-	-	1	7	AD2000-W5	Zu 3: Rohmaterial für die Herstellung von Blechen
2	Martensitischer Stahl 1.4317	VdTÜV 452	QT	Hohlformguss Vollguss	5	250	-	-	1	7	AD2000-W5	
3	Nichtrostender Stahl 1.4301, 1.4541, 1.4571	DIN EN 10028-7	AT	Blöcke	300	900	-	-	1	10	AD2000-W2	
4	Austenitisch-Ferritischer Stahl 1.4470, 1.4517	DIN EN 10213	AT	Hohlformguss Vollguss	5	250	-	-	1	7	AD2000-W5	

Erläuterung	+AT = lösungsgeglüht +AR = wie gewalzt +M = thermo-mechanisch behandelt +N = normalisiert oder normalisierend gewalzt	+NT = +QT = +S = +SR =	normalisiert und angelassen vergütet weichgeglüht spannungsarmgeglüht	a = PMA für Verwendung in RL 2014/68/EU erforderlich
-------------	--	---------------------------------	--	--

Geltungsbereich:		☒ Richtlinie 2014/68/EU Anhang I Nummer 4.3				☐ EN 764-4				☐ AD 2000-Merkblatt W 0			
Zertifikatsinhaber (Werkstoffhersteller)				Fertigungsstätte				Nationalität		Blatt-Nr.		3	
Name: Dörrenberg Edelstahl GmbH				Dörrenberg Edelstahl GmbH				Deutsch		von:		3	
Adresse: Hammerweg 7				Hammerweg 7						Datum		30.04.2024	
D – 51766 Engelskirchen				D – 51766 Engelskirchen						Rev.:		8	
Lfd. Nr.	Werkstoffbezeichnung Werkstoff-Nr.	Werkstoff-spezifikation	Liefer-zustand	Prüfgegenstand Erzeugnisform	Abmessungen				Gewicht max 1=t / 2=kg ↓ We rt	Prüfgrundlage/ Anforderungen Technische Regeln	Bemerkungen		
					Dicke mm		Ø mm						
					von	bis	von	bis					
1	2	3	4	5	6a	6b	7a	7b	8a	8b	9	10	

3. Werkstoffe nach anderen Normen

Die Verwendung der Werkstoffe gemäß Richtlinie 2014/68/EU ist gebunden an die Veröffentlichung in harmonisierten europäischen Normen oder an die Qualifizierung über eine europäische Werkstoffzulassung oder über ein Einzelgutachten. Der Nachweis der Fertigungssicherheit ist damit auch für äquivalente Werkstoffe nach anderen Normen (z.B. BS, AFNOR, ASME) geführt. Bei der Verwendung der Werkstoffe nach Spalte 2 bis 4 sind die Festlegungen und Grenzen des jeweiligen Regelwerks bzw. der Druckgeräterichtlinie zu beachten.

1	Martensitischer Stahl 1.4317	VdTÜV 452	QT	Hohlformguss Vollguss	5	25 0	-	-	1	7	DIN EN 10283	
---	---------------------------------	-----------	----	--------------------------	---	---------	---	---	---	---	--------------	--

Erläuterung	+AT = lösungsgeglüht +AR = wie gewalzt +M = thermo-mechanisch behandelt +N = normalisiert oder normalisierend gewalzt	+NT = +QT = +S = +SR =	normalisiert und angelassen vergütet weichgeglüht spannungsarmgeglüht	a = PMA für Verwendung in RL 2014/68/EU erforderlich
--------------------	--	---------------------------------	--	--